

MADAME
DE LA FAYETTE
Die Prinzessin von Clèves



Roman
Aus dem Französischen übersetzt
von Ferdinand Hardekopf
Nachwort von Alexander Kluge

MANESSE BIBLIOTHEK  DER WELTLITERATUR

Leseprobe

Madame de La Fayette

Die Prinzessin von Clèves
Roman

Bestellen Sie mit einem Klick für 19,95 €



Seiten: 368

Erscheinungstermin: 19. September 2011

Lieferstatus: Lieferbar

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)
- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

Liebe und Intrige am französischen Hof

Die Prinzessin von Clèves ist schön und wohlhabend, der Hof Heinrichs II. liegt ihr zu Füßen. Warum widersteht die junge Witwe dem diskreten, aber aufopfernden Werben des allseits begehrten Herzogs von Nemours? In einem Umfeld voller Machtkämpfe, Eitelkeiten und Affären strebt sie nach einer anderen Art von Glück, dessen höchste Ideale innere Ruhe und Loyalität über den Tod hinaus sind. Madame de La Fayette lässt uns Empfindungen und Absichten ihrer Figuren unmittelbar erleben. Mit vornehmer Zurückhaltung schildert sie widerstreitende Gefühle wie Vernunft und Leidenschaft und verknüpft sie zu einem virtuos verdichteten Erzählrhythmus. «Die Prinzessin von Clèves» ist ein wahrhaft aristokratischer Roman – und das nicht nur wegen des hohen Stands seiner Protagonisten.

Autor

Madame de La Fayette

Comtesse Marie-Madeleine de La Fayette (1634–1693) lebte nach der Geburt zweier Söhne getrennt von ihrem Ehemann in Paris. Sie verkehrte am königlichen Hof und gründete einen literarischen Salon. 1662 begann sie selbst zu schreiben. Nach einem intellektuell und gesellschaftlich ausgefüllten Dasein zog sie sich gegen Ende ihres Lebens aus der königlichen Entourage zurück.

Leseprobe

